

Dämonische Besessenheit.

Die geheimen Weltherrscher sind Satanisten.

- Von Robin de Ruiter -

Glauben Sie an die Existenz des Teufels? Oder halten Sie ihn lediglich für eine abergläubische Erfindung der menschlichen Einbildungskraft? Gibt es wirklich einen personalen bösen Geist, der sich „Satan“ nennt? Wenn Sie nicht an die Existenz des Teufels glauben, dann ist es wichtig zu wissen, daß die höchsten Familien der Illuminaten zu den führenden Satanisten der Welt gehören und den Teufel als ihren „Gott“ ansehen¹⁸. Die Geschichte Luzifers, besser bekannt als „Satan“, ist eine Geschichte der Bitterkeit. Luzifer, der schönste aller Engel, wurde von Gott als das vollkommenste seiner Geschöpfe geschaffen. Der biblische Bericht zeigt, daß Gott ihn mit der Fähigkeit des freien Denkens und Entscheidens ausstattete. Dieser so wunderschöne Engel fühlte sich indessen nicht nur der übrigen Schöpfung überlegen, sondern gab auch dem Neid auf die Allmacht Gottes Raum. Er wagte es sogar, sich mit Gott selbst zu vergleichen. Von da bis zur Rebellion war es nur noch ein kleiner Schritt. Der mächtige Engel Luzifer („*Lichtträger*“), auf der Suche nach Macht, einem eigenen Reich, und von dem Wunsch besessen, in gleicher Weise wie Gott verehrt zu werden und zu herrschen, erhob sich und wurde zum Widersacher. An seiner Rebellion nahm ein Drittel der Engel teil und wurde so zu Dämonen.

Nachdem Gott Adam und Eva geschaffen hatte, trat Satan mit der Absicht in Erscheinung, Eva und ihren Gemahl gegen Gott aufzubringen. Die ersten Menschen entschlossen sich auch wirklich dazu, Satan und seinem Anhang böser Geister zu folgen und wurden die ersten Anhänger der Satansanbetung.

Das Fundament der satanischen Religion und ihr Dogma seit dem Mittelalter bis in unser „modernes“ Zeitalter ist die Überzeugung, daß Satan eines Tages diese Welt ganz offen regieren wird. Weil der Teufel seine Herrschaft über die Erde jedoch nicht in eigener Person sichtbar ausüben kann, rief er seine sichtbare dämonische Organisation ins Leben. An der Spitze der „*Hierarchie Satans*“ steht „*Sein Königstum*“ ... die führenden Illuminaten-Familien. Die folgende Übersicht wurde von ehemaligen Mitgliedern der Illuminaten erstellt:

Die Organisation Satans

WEIBLICHER TEIL	MÄNNLICHER TEIL
Fürstin der Dunkelheit	Königlicher Ipaimus
Hohe Mutter der Dunkelheit (13 Grade)	Rat der Großdruiden
Schwestern des Lichtes (9 Grade)	Hoher Meister
Matriarch	Pentakel-Diener
Reguläre Hexenzirkel (von einer „Priesterin“ geleitet)	Reguläre Hexenzirkel (von einem „Priester“ geleitet)

Das Wissen eines Mitglieds der Illuminaten über die satanische Hierarchie hängt von der jeweiligen Gruppe, in der er sich befindet und seiner entsprechenden Stellung in dieser Gruppe ab. Sehr oft haben die einzelnen Mitglieder der Satanisten gerade nur genug Wissen, um auf ihrer eigenen Stufe richtig zu „funktionieren“.

Das „Königtum Satans“ kontrolliert im Geheimen alle satanischen Kulte, die manchmal als Stufe 4 und Stufe 5 des Satanismus bezeichnet werden. Die niedrigeren Stufen dienen für Rekruten, die Anfänger, Diener und Vasallen in der Armee Satans, wenn man es so nennen möchte. Diese Satanisten sind keine Illuminaten. Sie stehen in der teuflischen Hierarchie viel tiefer als die niedrigeren Illuminaten, wie zum Beispiel die Schwestern des Lichts.

Es gibt so viele gefährliche und schädliche satanische Zirkel und Orden, die alle zum „Königtum Satans“ dazugehören. Eine von ihnen ist die „*Nosferatic Priesthood*“ [Nosferatische Priesterschaft], die eine satanische Gruppe von Vampirpriestern darstellt. Um Mitglied in diesem Zirkel zu werden, muß man ein katholischer Pfarrer oder ein Priester der russisch-orthodoxen Kirche sein. Zu den Einweihungsritualen gehört das gemeinsame Trinken menschlichen Blutes! Dies ist bei den Satanisten in der Tat nicht ungewöhnlich, denn viele Teufelsanbeter sind sogar abhängig von menschlichem Blut. Sie opfern Menschen, die zuvor zu Tode erschreckt wurden. Menschen in panischer Angst scheiden bestimmte Hormone aus (Endorphine). Diese Stoffe geben dem Satanisten ein unbeschreibliches Lustgefühl, wenn er das Blut seines Opfers trinkt. Die Teufelsanbeter werden regelrecht süchtig nach dem Blut von zuvor zu Tode erschreckten Menschen.



Albert Arnold Al Gore Jr. (* 31. März 1948 in Washington, D.C.) ist ein amerikanischer Politiker (Demokratische Partei), Unternehmer, Umweltschützer sowie Friedensnobelpreisträger des Jahres 2007. Von 1993-2001 war er der 45. Vizepräsident der USA unter Präsident Bill Clinton

Al Gore, der Vize-Präsident der Vereinigten Staaten, ist nicht nur Mitglied eines satanischen Zirkels, sondern einer der prominentesten Satanisten, die es zur Zeit auf unserer Welt gibt.

Um von seiner Abhängigkeit nach menschlichem Blut und seiner wahren Identität abzulenken, berichten die Medien, daß er an der Bluterkrankheit leidet und ständig Blut benötigt (welches er übrigens in einem Koffer bei sich trägt!).

Eine weitere gefährliche satanische Gruppe ist der „*Order of Werewolves*“. Diese Gruppe glaubt an das Überleben der Brutalsten und Stärksten.

Die Philosophie dieser Satanisten ist eine brutale Interpretation der „*Satanischen Bibel*“ des Anton LaVey.



Anton LaVey betreibt große Öffentlichkeitsarbeit, um dem Satanismus einen guten Namen zu geben. Obwohl er bereits vor dem Jahre 1960 mit okkulten Praktiken vertraut war, gründete er seine „Kirche“, die „*Church of Satan*“, erst im Jahre 1966. Zwei der berühmtesten Mitglieder dieser „Kirche“ waren Jane Mansfield und Marilyn Monroe. Letztere nahm bereits an den satanischen Ritualen LaVeys teil, bevor er die Church of Satan offiziell ins Leben rief.

Anton Szandor LaVey (ursprünglich Howard Stanton Levey; * 11. April 1930 in Chicago, Cook County (Illinois); † 29. Oktober 1997 in San Francisco, Kalifornien), war Gründer und Hoherpriester der US-amerikanischen Organisation Church of Satan (Kirche Satans). LaVey nahm für sich selbst in Anspruch, als Erster überhaupt den modernen Satanismus definiert und organisiert zu haben. Er ist Verfasser der 1968 erschienenen Satanischen Bibel, die von vielen als der Grundstein des modernen Satanismus gesehen wird. Die letzten Worte Anton LaVeys vor seinem Tod waren: *“What have I done, there is something very wrong.”* (Was habe ich getan – da ist etwas ganz falsch!).

Der wahre Satanismus der „*Satanischen Hierarchie*“ ist eindeutig die geheimste Religion auf der Welt. Viele Anhänger dieser Satanistengemeinde verbringen in ihr das ganze Leben, ohne auch nur irgend jemandem ein Sterbenswörtchen von ihrer Zugehörigkeit zu dieser teuflischen Verschwörung zu verraten. Die Satansanhänger betrachten es als eine goldene Regel, eine angesehene und respektable Position in der Gesellschaft zu erlangen, um ihre wahre Identität zu verdecken. Jeder der führenden Satanisten hat mindestens eine Tarnung. Diese besteht in dem Leben, welches sie der Öffentlichkeit präsentieren. Sie können zum Beispiel der Bürgermeister einer Stadt sein, ein Unternehmensleiter oder sogar ein „christlicher“ Evangelist bzw. Prediger. Das Hauptziel einer guten Tarnung besteht für den Satanisten darin, sich in der Öffentlichkeit als „angesehen“ und als „respektvolle“ Person darzustellen, oder zumindest mächtig genug, um jegliche Kritik gegen sich bereits im Vorfeld zu unterbinden.

Das Fundament des rituellen Mißbrauchs aller Satanisten ist die absolute Beherrschung der Gedankenkontrolle. Das „*Königtum Satans*“ benutzt die Methode der Gedankenkontrolle, um einen schier undurchdringlichen Schleier auf all ihre geheimen Aktivitäten zu legen. Es ist das Hauptelement, um ihre Opfer gefügig zu machen und zum Schweigen zu bringen. Die Opfer des rituellen Mißbrauchs sind einem bewährten System der Gedankenkontrolle ausgesetzt, welches ihnen letztendlich ihren freien Willen nehmen soll.

Die Hauptwerkzeuge für den „*Satanischen Rituellen Mißbrauch*“ sind eine ganze Reihe verschiedener, sehr ausgereifter und sadistischer Methoden der Gedankenkontrolle, wie zum Beispiel physische Schmerzen mit anschließender Behandlung derselben, einen den Satanisten auferlegten moralischen Zwang zur Unterwerfung, die Stimulation des Gehirns, Verwirrungen, die unter anderem auch durch die Einnahme von Drogen hervorgerufen werden, Erschöpfung und physische Entkräftung, um eine Beeinflussung zu ermöglichen, Manipulation des Gewissens durch ihnen auferlegte Schuldgefühle, Wörter, die ihnen durch das „*Schmerz-Vergnügen*“-Prinzip „*implantiert*“ wurden und noch weiteren Methoden der Programmierung und der Gedankenkontrolle, um neue Anhänger für die Illuminaten zu gewinnen.

Aus den folgenden Gründen ist es sehr schwierig, nähere Informationen über die höchsten Stufen der Organisation Satans zu bekommen:

- a. Viele der Aktivitäten werden im Unterbewußtsein gespeichert.
- b. Informanten oder Menschen, die zu viel wissen, werden umgebracht.

- c. Die Satanisten nehmen große Anstrengungen auf sich, um ehemalige Mitglieder ihrer Zirkel, die jetzt von ihnen als Verräter angesehen werden, zu töten.

Die Satanisten der höheren Stufen wurden vom Zeitpunkt ihrer Geburt an psychologisch bearbeitet und der Gedankenkontrolle unterzogen, damit sie auf Befehl Selbstmord begehen, sollten sie etwas enthüllen. Bei Bedarf können die Anhänger des Satanskults zum Beispiel dazu gebracht werden, nichts mehr zu essen, einen „Unfall“ zu haben, Gift zu konsumieren, nicht zu schlafen, keine für sie lebensnotwendige Medizin mehr einzunehmen, sich ihre eigenen Knochen zu brechen und sich selbst Schaden zuzuführen usw., wenn etwas schiefgehen sollte und sich die Anhänger zum Beispiel vom Satanismus lösen möchten.

Damit die Satanisten sich an diese im Unterbewußtsein gespeicherten Befehle erinnern, werden unter anderem folgende „*Gedächtnisstützen*“ verwendet: gesprochene Satzteile oder eine Serie von sechs schnellen elektrischen Tönen. Die Programme, die im Unterbewußtsein des Anhängers eines Satanskults gespeichert werden, können über die folgenden Methoden ausgelöst werden: durch das Hören, das Visuelle, das Fühlbare, den Geruch und/oder über den Geschmack! Mit anderen Worten, der Auslöser, welcher dem Satanisten befiehlt, sich selbst oder jemand anderen zu verletzen oder zu töten, wird über die verschiedenen Sinnesorgane im Unterbewußtsein durch einen Auslöser (zum Beispiel ein bestimmtes Wort) ausgelöst. Der Fachausdruck für diese Art der Gedankenkontrolle lautet „*conditioned stimulus-response sequences*“.

Diese regelrechten „*Selbstmord-Programme*“ sind für viele der Erschießungen, Erhängungen, Überdosen, Autounfälle, Verhungern von Personen usw. verantwortlich, die ehemalige Mitglieder der Satanisten erfahren. In seinem Buch „*Das Testament des Bösen*“ (Stuttgart 1979), behauptet der Schriftsteller Horst Knaut, daß jeder 5. Selbstmord aus kultischen Gründen geschieht und daß jeder 5. Mord ein Ritualmord sei.

Die führenden Illuminaten-Familien und deren Anhänger sind wirklich Experten auf dem Gebiet der satanischen Macht, das heißt, im Bereich der Erlangung von weltlicher Macht und Einfluß auf Grund okkulter Rituale. Es wird berichtet, daß die Satanisten den Teufel, um ihn und seine Dämonen zufriedenzustellen, auf die grausamste nur vorstellbare Weise verehren. Nach durchaus glaubwürdigen Zeugnissen schließen ihre Zeremonien die Vergewaltigung unberührter junger Mädchen, sexuelle Orgien, widernatürliche Unzucht, ja sogar die blutige Opferung von Tieren und Menschen ein. Diese satanischen rituellen Begebenheiten wie Teufelsanbetung oder Tier- oder Menschenopfer hören sich bei vielen Menschen als zu unglaublich an, als daß sie dies glauben könnten. Dies ist auch der Hauptgrund, warum viele Aussteiger bei den Satanisten Angst haben, an die Öffentlichkeit zu gehen. Sie könnten von den Medien nämlich ganz einfach als Spinner abgetan werden.

Der Autor (ein unbekanntes Mitglied des Franziskanerordens) des Dokuments „*Geheimnisse der Vatikanbibliothek*“ hat entdeckt, daß jedes Kind bis zum 13. Lebensjahr, vorausgesetzt es ist noch unberührt, von den Satanisten für ihre Rituale mißbraucht werden kann. Gemäß diesem Autor werden die Kinder während einiger

dieser Rituale dem sexuellen Mißbrauch ausgesetzt. Ein Junge wird anal mißbraucht, ein Mädchen vaginal. Dies wird von den Satanisten fortgesetzt, bis der Todeszeitpunkt einsetzt. Danach werden ihre Körper zerstückelt und gegessen.

Aleister Crowley, einer der Begründer des modernen Satanskults, schrieb in seinem „*Book of Law*“ (Buch des Gesetzes): „*Das beste Opfer, um fast alle Ziele zu erreichen, ist ein männliches Kind von absoluter Unschuld und großer Intelligenz.*“

Ein Schwarzer Prinz (Schwarzer Satanischer Magier) schätzte, daß etwa 40.000 bis 60.000 Menschen im Jahr allein in den Vereinigten Staaten in satanischen Ritualen geopfert werden.

Es gibt an vielen geheimen Orten sogenannte „*Menschliche Farmen*“, an denen Babies im Alter von 11 Tagen bis 4 Monate entdeckt wurden, die den Satanisten als Blutopfer dienen sollten.

Viele dutzend Kindertagesstätten in Kalifornien werden jedes Jahr untersucht, da sich der Verdacht immer mehr erhärtet, daß diese Institutionen die ihnen anvertrauten Kinder für satanische Rituale mißbrauchen. Allein im Bezirk Los Angeles gab es 800 Anzeigen wegen ritualen Mißbrauchs, in denen sich 64 Schulen und Vorschulen aus 27 Nachbarschaften befanden.

Im Jahre 1996 kam in Belgien ans Licht, daß eine unbestimmte Anzahl von Ritualopfern aus Kinderheimen und Pflegefamilien genommen wurden, die unter der Aufsicht der richterlichen Macht standen. Selbst Jugendrichter waren Lieferanten! Als die Sache endlich bekannt wurde, haben einflußreiche Politiker und Mitglieder der Magistratur alle Hebel in Bewegung gesetzt, um die Untersuchungen zu sabotieren'. In der Presse wurde gemeldet, daß die Angelegenheit nur mit einer pädophilen Aktivität und Kindersex zu tun hatte. Bedauerlicherweise hat keiner bemerkt, daß eine deutliche Verbindung zu „*satanischen Aktivitäten*“ besteht.

Satanisten in der ganzen Welt entführen Kinder, um diese dann in ihren grausamen Blutritalen zu mißbrauchen und bei Opferungen zu töten.

Michael McArthur ist ein Aussteiger von den Satanisten, der hochbrisante Informationen an die Öffentlichkeit brachte. So berichtete er als ehemaliger „*Insider*“ unter anderem ausführlich über geheime Operationen der Satanisten, in welchen diese Kinder entführen, um ihre satanischen Rituale mit Menschenopferungen durchzuführen. Die Satanisten haben sehr speziell ausgewählte Tage für die Entführung von Kindern, für die Bereitung zum Opfertod, für die Sex- und Blutritalen, für den Sex mit Dämonen usw.!

Quelle:

[Robin de Ruiter, Die 13 satanischen Blutlinien. Die Ursache vielen Elends und Übels auf Erden. Verlag Anton A. Schmid: Durach 2000, S. 19 – 24.](#)